

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

zur 16. Sitzung (18. TA)

**des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Bauen und Planen
gemeinsam mit dem Ausschuss für
Soziales, Gesundheit und Senioren
(zu TOP 1 und 2) sowie mit dem
Finanz- und Rechtsausschuss (zu
TOP 1, 2, 3 und 15 der öffentlichen
Sitzung sowie zu TOP 1 und 3 der
nicht öffentlichen Sitzung)**

am Montag, 13.06.2016, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 16:40 Uhr

Anwesend

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren

CDU

Ursula Behrendt

in Vertretung von Ursula Monheim

Stefan Hebbel

Vorsitzender

Rudolf Müller

Sebastian Newiadomsky

SPD

Peter Ippolito

in Vertretung von Eva Lux

Wiegand Kuckelkorn

Andrea Lunau

Thomas Schorn

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stefan Baake

Zöhre Gürkali

BÜRGERLISTE

Erhard T. Schoofs

in Vertretung von Peter Viertel

Anwesend
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen

CDU

Ursula Behrendt

Paul Hebbel

Rainer Schiefer

Frank Schmitz

in Vertretung von Frau Biermann-
Tannenberger

Frank Schönberger

Irmgard von Styp-Rekowski

in Vertretung von Bernhard Miesen

SPD

Michael Hüther

Peter Ippolito

Vorsitzender

Martin Krampf

Oliver Ruß

in Vertretung von Heike Bunde

Sven Tahiri

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stefan Baake

in Vertretung von Roswitha Arnold, bis
TOP 12

Zöhre Gürkali

in Vertretung von Roswitha Arnold, ab
TOP 13

Dirk Udo Trapphagen

BÜRGERLISTE

Karl Schweiger

OP

Michael Neuendorf

PRO NRW

Thorsten Weimer

in Vertretung von Jürgen Clouth

FDP

Uwe Bartels

Soziale Gerechtigkeit

Uwe Bastian

Sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW

Balasubraminian Asokan

in Vertretung von Mahmoud Taghavi

Es fehlen entschuldigt:

CDU

Ina Biermann-Tannenberger

Bernhard Miesen

SPD

Heike Bunde

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Roswitha Arnold

PRO NRW

Jürgen Clouth

DIE LINKE

Ludwig Keil

Sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW

Mahmoud Taghavi

Anwesend:

Finanz- und Rechtsausschuss

CDU

Annegret Bruchhausen-Scholich

Thomas Eimermacher

Vorsitzender

Rudolf Müller

Christine Richerzhagen

Irmgard von Styp-Rekowski

SPD

Peter Ippolito

Dr. Hans Klose

Oliver Ruß

in Vertretung von Milanie Hengst

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stefan Baake

Zöhre Gürçali

BÜRGERLISTE

Erhard T. Schoofs

OP

Markus Pott

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Soziale Gerechtigkeit

Dietmar Schaller

Es fehlen entschuldigt:

SPD

Milanie Hengst

Eva Lux

PRO NRW

Markus Beisicht

Einzelvertreter

Nicole Kumpfert

Anwesend:

Gäste:

Dr. Stefan Schmidt

Stefanie Koch

Arne Sangerhausen

Prof. Peter Jahnen

Pricewaterhouse Coopers Legal AG
(PwC)

Firma assmann

Public Sector Consultant GmbH (PSPC)

Heinz Jahnen Pflüger (HJP)

Gesellschaften:

Vera Rottes

Geschäftsführerin nbso

Verwaltung:

Frank Stein	Stadtkämmerer (StK)
Markus Märtens	Beig. für Bürger, Umwelt und Soziales
Andrea Deppe	Beigeordnete für Planen und Bauen
Petra Söllner	Dez. II
Katrin Arndt	Dez. III
Sabine Heymann	Büro Baudezernat (60)
Susanne Weber	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
Heike Fritsch	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
Guido Krämer	Rechnungsprüfung (14)
Dietmar Geiser	Finanzen (20)
Achim Krings	Finanzen (20)
Julius Böhm	Finanzen (20)
Michaele Drescher	Recht und Ordnung (30)
Hermann Greven	Feuerwehr (37)
Helga Vogt	Soziales (50)
Petra Cremer	Stadtplanung (61)
Jürgen Späker	Kataster und Vermessung (62)
Alfred Görlich	Bauaufsicht (63)
Maria Kümmel	Gebäudewirtschaft (65)
Christian Syring	Tiefbau (66)
Manfred Witowski	Stadtgrün (67)

Schriftführung:

Cynthia Windeck	Finanzen (20)
Sascha Jansen	Soziales (50)
Stefanie Krüger-Witte	Büro Baudezernat (60)

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....9
2	Unterbringung und Integration von Flüchtlingen9
2.1	Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 09.06.16 - Nr.: 2016/11499
2.2	Vorlage - m. Anfrage v. 08.06.16 u. Stn. v. 13.06.16 u. 23.06.16 - Nr.: 2016/11009
2.3	Unterbringung und Integration von Flüchtlingen in Leverkusen - Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 10.06.16 - Nr.: 2016/11569
3	Genehmigung von Niederschriften 11
4	Umbenennung der Otto-Grimm-Straße 11
4.1	Bürgerantrag vom 21.04.16 - m. erg. Schr. v. 11.05.16 – Neudruck - Nr.: 2016/1098 11
4.2	Antrag des Integrationsrates vom 19.04.16 - m. Stn. v. 27.04.16 – Neudruck - Nr.: 2016/1039 11
5	Konzept zur Heizungsmodernisierung - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 18.04.16 - m. Stn. v. 25.05.16 - Nr.: 2016/1096..... 11
6	Rettungsutensilien an Leverkusener Badeseen - Antrag der Gruppe Soziale Gerechtigkeit vom 10.05.16 - m. Stn. v. 31.05.16 - Nr.: 2016/1113 12
7	Planung einer skizzierten Kombilösung Tunnel/Brücke der A 1 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 16.05.16 - Nr.: 2016/1115..... 12
8	Rahmenkonzept Bahnhof Leverkusen-Mitte - Nr.: 2016/1092..... 13
9	Umbau Busbahnhof Leverkusen-Mitte - Baubeschluss - Nr.: 2016/1058 .. 13
10	Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 28/II "Opladen - nbso, südlich Bahnstadtchaussee (Baudenkmal Kesselhaus)" - Aufstellungsbeschluss zur Änderung eines Teilbereichs (beschleunigtes Vefahren) - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2015/0774..... 14
11	Bebauungsplan Nr. 172 B/II „nbs:o – Campus Leverkusen und Gewerbe“ – 1. Änderung - Aufstellungsbeschluss zur Änderung - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2015/0807..... 15

12	Ansiedlung eines Vollsortimenters im Schlebuscher Süden.....	15
12.1	Gutachterliche Prüfung im Rahmen des Einzelhandelskonzepts - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 01.06.16 - Nr.: 2016/1129.....	15
12.2	Schaffung von Baurecht zum Geschosswohnungsbau in der Reuterstraße - Antrag von Herrn Bürgermeister Marewski (CDU) vom 10.06.16 - Nr.: 2016/1151.....	16
12.3	Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 29/III „Schlebusch – Einzelhandel Reuterstraße" (Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB) und Vorhaben- und Erschließungsplan - Einleitungsbeschluss - Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit - m. Stn. d. Verw. v. 25.05.16 zu den Fragen der Bezirksvertretung III v. 21.04.16 und Gutachten - Nr.: 2015/0876.....	16
13	Kostenübernahme/Förderfähigkeit der Mehrkosten von Tunnel gegenüber modernisierter Stelze der A 1 durch das Land - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 23.05.16 - Nr.: 2016/1120.....	17
14	Bebauungsplan Nr. 208 B/II "Opladen - nbso/Westseite - Quartiere" - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2016/0932	18
15	Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen.....	19
15.1	Ingenieurmäßige Planung einer großen Tunnellösung der A 1 von Köln-Niehl bis Leverkusen-Alkenrath - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 09.06.16 - Nr.: 2016/1140	<u>19</u>
15.2	Gutachten zu Gefahrguttransporten im Autobahntunnel im Bereich der heutigen A1-Stelze – Nr. 2016/1122.....	<u>19</u>
	Bericht der Dezernentin	20
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 03/2016).....	20

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Rh. Ippolito (SPD) eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Rh. Stefan Heibel (CDU) eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Rh. Eimermacher (CDU) eröffnet die öffentliche Sitzung des Finanz- und Rechtsausschusses und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Rh. Ippolito (SPD) erläutert den Ablauf der Sitzung analog der vorliegenden Arbeitstagesordnung. Die Ausschüsse stimmen einstimmig zu, folgende Anträge auf die Arbeitstagesordnung aufzunehmen:

Unterbringung und Integration von Flüchtlingen in Leverkusen
Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 09.06.16 (Nr. 2016/1149) als TOP 2.1.

Unterbringung und Integration von Flüchtlingen in Leverkusen
Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 10.06.16 (Nr. 2016/1156) als TOP 2.3.

Schaffung von Baurecht zum Geschosswohnungsbau in der Reuterstraße
Antrag von Herrn Bürgermeister Marewski (CDU) vom 10.06.16 (Nr. 2016/1151) als TOP 12.2.

2 Unterbringung und Integration von Flüchtlingen

2.1 Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 09.06.16
- Nr.: 2016/1149

2.2 Vorlage
- m. Anfrage v. 08.06.16 und Stn. v. 16.06.16 u. 23.06.16
- Nr.: 2016/1100

2.3 Unterbringung und Integration von Flüchtlingen in Leverkusen
- Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 10.06.16
- Nr.: 2016/1156

Die Tagesordnungspunkte 2.1, 2.2 und 2.3 werden gemeinsam beraten.

Rh. Busch (FDP) stellt folgende Fragen:

„1. Die Rede ist davon, dass „die restlichen 96 UMA...in stationären Einrichtungen anderer Kommunen untergebracht“ sind. Sind auch unbegleitete minderjährige Ausländer im „Jugendwohnen St. Engelbert“ in Opladen und „Haus Nazareth“ in Schlebusch untergebracht?

2. Können Sie sagen, wie hoch die Kosten im Monat für diese stationären Unterbringungen für die 96 unbegleiteten minderjährigen Ausländer sind? (Bei einem Tagessatz von ca. 100 Euro am Tag macht das im Monat für 96 junge Menschen 288.000 Euro)

3. Auf der Seite 18 heißt es: „Die Anzahl der ankommenden UMA aus Afrika bleibt stabil. Was bedeutet diese Aussage konkret?

4. In der Heinrich-Lübke-Straße wird ab dem 01.07.2016 eine neue stationäre Jugendhilfemaßnahme (Inobhutnahme) eingerichtet. Wie viele Plätze wird diese Einrichtung haben und wie hoch wird der Tagessatz sein?“

Die Beantwortung wird bis zur Sitzung des Rates zugesagt.

Herr Bartels (FDP) erläutert den Antrag seiner Fraktion zu TOP 2.3.

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) stellt den Antrag auf Vertagung der Anträge zu 2.1 und 2.3 sowie der Vorlage zu 2.2 in den Rat, da noch Beratungsbedarf bei seiner Fraktion besteht.

Rh. Ippolito (SPD) lässt für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen über die Vertagungsanträge zu 2.1, 2.2 und 2.3 in den Rat abstimmen:

- einstimmig -

Rh. Eimermacher (CDU) lässt für den Finanz- und Rechtsausschuss über die Vertagungsanträge zu 2.1, 2.2 und 2.3 in den Rat abstimmen:

- einstimmig -

Rh. Stefan Heibel (CDU) lässt für den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren über die Vertagungsanträge zu 2.1, 2.2 und 2.3 in den Rat abstimmen:

- einstimmig -

Rh. Stefan Heibel (CDU) schließt die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren gegen 14:10 Uhr.

3 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über die 15. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 11.04.2016 wird genehmigt.

4 Umbenennung der Otto-Grimm-Straße

4.1 Bürgerantrag vom 21.04.16

- m. erg. Schr. v. 11.05.16 - Neudruck
- Nr.: 2016/1098

4.2 Antrag des Integrationsrates vom 19.04.16

- m. Stn. v. 27.04.16 - Neudruck
- Nr.: 2016/1039

Frau Beigeordnete Deppe erläutert, dass dem Stadtarchiv (KSL) noch keine Rückmeldung aus dem Archiv in Thüringen zu der möglichen NS-Beteiligung von Otto Grimm vorliegt.

Rh. Ippolito (SPD) stellt den Antrag, beide Anträge zu 4.1 und 4.2 solange zu vertagen, bis eine Stellungnahme durch die Verwaltung möglich ist.
Er lässt über die Vertagungsanträge abstimmen:

- einstimmig -

5 Konzept zur Heizungsmodernisierung

- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 18.04.16

- m. Stn. v. 25.05.16
- Nr.: 2016/1096

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig bei zwei Enthaltungen (1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

- 6 Rettungsausensilien an Leverkusener Badeseen
- Antrag der Gruppe Soziale Gerechtigkeit vom 10.05.16
- m. Stn. v. 31.05.16
- Nr.: 2016/1113

Rh. Bastian (Soziale Gerechtigkeit) erläutert den Antrag seiner Gruppe.

Herr Bartels (FDP) stellt dar, dass entsprechende Rettungseinrichtungen an den Badeseen ggf. eine Sicherheit suggerieren, die aufgrund des Fehlens von Rettungsschwimmern nicht besteht. Zudem schätzt er unter diesen Voraussetzungen auch die mögliche Haftung der Stadt Leverkusen als problematisch ein.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über den Antrag abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (Soziale Gerechtigkeit)
dagegen: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 PRO NRW)

- 7 Planung einer skizzierten Kombilösung Tunnel/Brücke der A 1
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 16.05.16
- Nr.: 2016/1115

Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über den Antrag abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)
dagegen: 16 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

- 8 Rahmenkonzept Bahnhof Leverkusen-Mitte
- Nr.: 2016/1092
- 9 Umbau Busbahnhof Leverkusen-Mitte
- Baubeschluss
- Nr.: 2016/1058

Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden gemeinsam beraten.

Rh. Ippolito (SPD) begrüßt Herrn Prof. Jahnen (Büro Heinz Jahnen Pflüger, HJP).

Frau Beigeordnete Deppe führt kurz in das Thema ein und betont, dass die Entwicklung des Bereiches am Bahnhof und Busbahnhof in Leverkusen eines der wichtigsten städtebaulichen und verkehrsplanerischen Projekte in Leverkusen darstellt. Herr Prof. Jahnen (HJP) ergänzt, dass sich aus diesem Rahmenkonzept sowie aus dem Neubau des Busbahnhofes für die Stadt ein großes Entwicklungspotential ergibt, das durch die Entwicklungsmöglichkeiten des Forumvorplatzes ergänzt wird.

Rh. Paul Hebbel (CDU) führt aus, dass hier alle Chancen genutzt werden müssen, sodass Leverkusen ein attraktives Bild zur Bahn hin abgibt mit dem Signal, dass Leverkusen zum Verweilen einlädt.

Herr Krampf (SPD) fragt nach, ob der neue Busbahnhof hinreichende Kapazitätsreserven für den Mehrverkehr im Rahmen einer neuen Mobilität bzw. durch den künftigen RRX-Halt besitzt. Frau Beigeordnete Deppe führt hierzu aus, dass bei der Planung eine enge Zusammenarbeit mit der wupsi stattgefunden hat. Durch die „Sägezahn“-förmigen Bahnsteige ist Leverkusen auch bei der 15-Minuten-Taktung des RRX gut für die Zukunft aufgestellt.

Herr Bartels (FDP) erkundigt sich, inwieweit der Verkehr durch einen aufgewerteten Forumvorplatz und eine mögliche neue Anbindung an die Tiefgarage über den Kreisverkehr auf der Rathenastraße aufgenommen werden kann. Herr Prof. Jahnen (HJP) erläutert, dass die Topographie grundsätzlich eine neue Zufahrt zur Tiefgarage über die Rathenastraße zulässt, die Verkehrsplaner jedoch einen Rückstau des ÖPNV am Busbahnhof befürchten.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über die Vorlagen abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat zu TOP 8:

Wie Vorlage

- einstimmig -

Beschlussempfehlung an den Rat zu TOP 9:

Wie Vorlage

- einstimmig –

- 10 Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 28/II "Opladen - nbso, südlich Bahnstadtchaussee (Baudenkmal Kesselhaus)"
- Aufstellungsbeschluss zur Änderung eines Teilbereichs (beschleunigtes Verfahren)
 - Beschluss über die öffentliche Auslegung
 - Nr.: 2015/0774

Beschluss:

1. Für das im Folgenden näher bezeichnete Gebiet wird gemäß § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) das Verfahren für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes auf der Grundlage der Planung des Vorhabenträgers eingeleitet.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan erhält die Bezeichnung V 28/II – Opladen – nbso, südlich Bahnstadtchaussee (Baudenkmal Kesselhaus)“.
3. Das Plangebiet liegt in der Gemarkung Opladen und beinhaltet in Flur 8 das Flurstück 507 und Teile des Flurstücks 508.
4. Das Bebauungsplanverfahren wird gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.
5. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes V 28/II „Opladen – nbso, südlich Bahnstadtchaussee (Baudenkmal Kesselhaus)“ (Anlagen 3 und 4 der Vorlage) einschließlich der Begründung (Anlage 6 der Vorlage) wird in der vorliegenden Fassung als Entwurf beschlossen.
6. Der Entwurf ist gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der diesem Beschluss beigefügten Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich des Beitrittsbeschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II.

- einstimmig bei einer Enthaltung (BÜRGERLISTE) -

- 11 Bebauungsplan Nr. 172 B/II „nbs:o – Campus Leverkusen und Gewerbe“ – 1. Änderung
- Aufstellungsbeschluss zur Änderung
- Beschluss über die öffentliche Auslegung
- Nr.: 2015/0807

Beschluss:

1. Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 172 B/II „nbs:o - Campus Leverkusen und Gewerbe“ soll in den textlichen Festsetzungen geändert werden.

2. Dem Entwurf zur Änderung der textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 172 B/II „nbs:o – Campus Leverkusen und Gewerbe“ (Anlage 2.2 der Vorlage) einschließlich der Begründung (Anlage 4 der Vorlage) wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.

3. Die Aufstellung zur Änderung erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB). Von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung wird abgesehen. Ebenso wird der Bebauungsplan ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

4. Der Entwurf der geänderten textlichen Festsetzungen ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit der diesem Beschluss beigefügten Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich des Beitrittsbeschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II.

- einstimmig bei einer Enthaltung (BÜRGERLISTE) -

- 12 Ansiedlung eines Vollsortimenters im Schlebuscher Süden

- 12.1 Gutachterliche Prüfung im Rahmen des Einzelhandelskonzepts
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 01.06.16
- Nr.: 2016/1129

Rh. Schönberger (CDU) erläutert den Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über den Antrag abstimmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bedarf für die Ansiedlung eines Vollsortimenters im Bereich des Schlebuscher Südens im Rahmen des Einzelhandelskonzeptes gutachterlich prüfen zu lassen.

Bei der Prüfung sollen berücksichtigt werden:

1. der aktuelle Versorgungsbedarf infolge u.a. der Besiedlung der Schlebuscher Heide („Bullenwiese“) und des früheren Textargeländes;
2. die Auswirkung der Ansiedlung eines solchen Vollsortimenters auf den bestehenden Handel in der Waldsiedlung sowie in Schlebusch Mitte;
3. die Verkehrsinfrastruktur.

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 PRO NRW, 1 Soziale Gerechtigkeit)
dagegen: 1 (FDP)

- 12.2 Schaffung von Baurecht zum Geschosswohnungsbau in der Reuterstraße
- Antrag von Herrn Bürgermeister Marewski (CDU) vom 10.06.16
- Nr.: 2016/1151

Rh. Schönberger (CDU) stellt den Antrag auf Vertagung, bis das Ergebnis des Einzelhandelsgutachtens zum Teil Schlebusch-Süd vorliegt.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über den Antrag auf Vertagung abstimmen:

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 PRO NRW, 1 Soziale Gerechtigkeit)
dagegen: 1 (FDP)

- 12.3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 29/III „Schlebusch – Einzelhandel Reuterstraße“ (Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB) und Vorhaben- und Erschließungsplan
- Einleitungsbeschluss
- Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
- m. Stn. d. Verw. v. 25.05.16 zu den Fragen der Bezirksvertretung III v. 21.04.16 und Gutachten

- Nr.: 2015/0876

Herr Hüther (SPD) erkundigt sich, wie lange die REWE Group auf eine Entscheidung der Stadtverwaltung im Rahmen der Erstellung des Einzelhandelsgutachtens bezüglich des Marktes in der Reuterstraße abwarten wird.

Frau Beigeordnete Deppe erläutert, dass die Untersuchung der Nahversorgungsbereiche vorgezogen werden soll. Es werden umgehend entsprechende Gespräche mit dem Gutachter geführt, sodass ein erstes Untersuchungsergebnis bis zum Herbst erwartet werden kann.

Rh. Schönberger (CDU) stellt den Antrag auf Vertagung, bis das Ergebnis des Einzelhandelsgutachtens zum Teil Schlebusch-Süd vorliegt.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über den Antrag auf Vertagung abstimmen:

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 PRO NRW, 1 Soziale Gerechtigkeit)

dagegen: 1 (FDP)

- 13 Kostenübernahme/Förderfähigkeit der Mehrkosten von Tunnel gegenüber modernisierter Stelze der A 1 durch das Land
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 23.05.16
- Nr.: 2016/1120

Herr Krampf (SPD) sieht die Verantwortung für einen Tunnelbau beim Bund. Mit einem entsprechenden Antragsbeschluss würde von dieser eigentlichen Verantwortung abgelenkt. Zudem seien die im 5-Jahresplan zur Verfügung stehenden Mittel für die Städtebauförderung nicht ausreichend, eine solche Brücke zu finanzieren. Der Eigenanteil der Stadt läge zudem bei 20 % und dies könne die Stadt Leverkusen nicht tragen.

Rh. Schönberger (CDU) erläutert den Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus.

. Es sollen alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, den Tunnelbau im Bereich der Stelze zu ermöglichen und hierfür alle denkbaren Fördertöpfe akquiriert werden.

Rh. Paul Hebbel (CDU) teilt mit, dass die Verkehrskommission im Regionalrat den einstimmigen Beschluss gefasst hat, dass die jetzt eingestellten Beträge in den Bundesverkehrswegeplan kein Präjudiz für das darstellen, was später gebaut wird. Straßen.NRW hat dies entsprechend bestätigt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 10 (6 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP)
dagegen: 6 (5 SPD, 1 PRO NRW)
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Soziale Gerechtigkeit)

- 14 Bebauungsplan Nr. 208 B/II "Opladen - nbso/Westseite - Quartiere"
- Beschluss über die öffentliche Auslegung
- Nr.: 2016/0932

Rh. Paul Hebbel (CDU) rekapituliert die Errungenschaften für Leverkusen durch das Projekt der nbso.

Herr Bartels (FDP) bittet um Beantwortung über die Niederschrift, welche Gebiete in dem Bebauungsplan für kirchliche Zwecke genutzt werden können.

Redaktionelle Anmerkung zur Niederschrift:

Die Neue Bahnstadt Opladen nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der nun in der Offenlage befindliche Bebauungsplan setzt zu Anlagen für kirchliche Zwecke fest:

- für das nördliche SO-Gebiet: nicht zulässig für kirchliche Zwecke;
- für die SO - Gebiete südlich des ZOB: nicht zulässig für kirchliche Zwecke;
- für die Wohngebiete (WA): zulässig für kirchliche Zwecke;
- für das Mischgebiet (MI): zulässig für kirchliche Zwecke;
- für das südliche Gewerbegebiet: nicht zulässig für kirchliche Zwecke.

Herr Bartels (FDP) erkundigt sich sodann, wann eine Entscheidung zur Öffnung der Gerichtsstraße getroffen werden kann. Frau Rottes (nbso) bittet, das Thema dann wieder aufzugreifen, nachdem ein Investor für das nördliche Geschäftszentrum gefunden worden ist.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über die Vorlage abstimmen:

Beschluss:

1. Dem Abwägungsvorschlag der Verwaltung zu den in der frühzeitigen Bürgerbeteiligung vorgebrachten Äußerungen (Anlage 6) wird gefolgt.
2. Der Bebauungsplan Nr. 208 B/II „Opladen – nbso/Westseite – Quartiere“ (Anlagen 3.1 bis 3.4) einschließlich der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 5) wird in der vorliegenden Fassung als Entwurf beschlossen.
3. Der Entwurf ist gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der diesem Beschluss beigefügten Begründung mit Umweltbericht für die Dauer

eines Monats öffentlich auszulegen.

dafür: 16 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 PRO NRW, 1 FDP)
dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)
Enth.: 1 (Soziale Gerechtigkeit)

- 15 Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen
- 15.1 Ingenieurmäßige Planung einer großen Tunnellösung der A 1 von Köln-Niehl bis Leverkusen-Alkenrath
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 09.06.16
- Nr.: 2016/1140
- 15.2 Gutachten zu Gefahrguttransporten im Autobahntunnel im Bereich der heutigen A1-Stelze
- Nr.: 2016/1122

Die Tagesordnungspunkte 15.1 und 15.2 werden gemeinsam nach TOP 2 beraten.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erläutert den Antrag seiner Fraktion zu 15.1.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über den Antrag für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat zu 15.1:

Wie Antrag

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)
dagegen: 16 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

Rh. Eimermacher (CDU) lässt über den Antrag für den Finanz- und Rechtsausschuss abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat zu 15.1

Wie Antrag

dafür: 1 (1 BÜRGERLISTE)
dagegen: 13 (5 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

In Bezug auf die Vorlage zu 15.2 erläutert Frau Beigeordnete Deppe auf Nachfrage von Herrn Krampf (SPD), dass es nicht Aufgabe dieses Gutachtens sei, ein Gegengutachten aufzustellen. Ergebnisse der Beauftragung könnten zudem nicht vorweg genommen werden.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über die Vorlage zu 15.2 für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat zu 15.2:

Wie Vorlage

- einstimmig bei einer Enthaltung (BÜRGERLISTE) -

Rh. Eimermacher (CDU) führt die Abstimmung des Finanz- und Rechtsausschusses durch:

Beschlussempfehlung an den Rat zu 15.2:

Wie Vorlage

- einstimmig bei einer Enthaltung (BÜRGERLISTE) -

Bericht der Dezernentin

Es wird kein Bericht abgegeben.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 03/2016)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Rh. Ippolito (SPD) schließt die Sitzung gegen 16:40 Uhr.



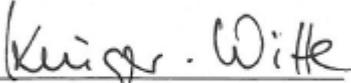
Rh. Ippolito
Vorsitzender des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Bauen und Planen



Rh. Eimermacher
Vorsitzender des Finanz- und
Rechtsausschusses



Rh. Stefan Hebbel
Vorsitzender des Ausschusses für
Soziales, Gesundheit und Senioren



Stefanie Krüger-Witte
Schriftführerin